



## HERAUSFORDERUNG UND CHANCE ZUGLEICH

Liebe Leserin und lieber Leser, nun neigt sich das Jahr langsam dem Ende entgegen. Die letzte regionale Dentalfachmesse hat stattgefunden. Die abgeschlossenen Kaufverträge und Bestellungen werden so zügig wie nur möglich abgearbeitet, damit alles noch pünktlich bei Ihnen, unseren Kunden, ist. Auch dieses Jahr waren die Dentalfachmessen erfolgreich, so zumindest das Feedback der Besucher und der überwiegenden Anzahl der Aussteller. In München gaben 82 Prozent der Besucher an, im nächsten Jahr die Messe wieder besuchen zu wollen. Diese Aussage kann ich nur unterstützen, können die regionalen Messen doch eine qualifizierte Beratung durch die anwesenden Fachhändler und einen neutralen Überblick über die Entwicklung des Dentalmarktes bieten. Deswegen werden im nächsten Jahr wieder vier Messen stattfinden.

Im Laufe des Jahres haben wir Ihnen auch über die DENTALZEITUNG vielfältige In-

formationen über die Bandbreite der Leistungsfähigkeit des Dentalfachhandels geboten. Uns war es dabei wichtig, Ihnen zu zeigen, wofür der Fachhandel steht und welche Leistungen er für Sie erbringen kann. Meist stehen in der DENTALZEITUNG neue Produkte und Anwendungen im Fokus. Das ist auch richtig so und für unsere Leserschaft sehr wichtig. Nur wer auf der Höhe der Zeit bleibt, bleibt auch für die Patienten interessant. Aber gleichzeitig kann der komplexe Praxisablauf nur mit entsprechendem technischen Sachverstand und Support funktionieren. Und auch das muss immer wieder in das Blickfeld gerückt werden. Dafür steht der Dentalfachhandel.

Um die weiter fortschreitende Digitalisierung zu bewältigen und alle gesetzlichen Vorgaben entsprechend umzusetzen, haben wir auch im nächsten Jahr große Herausforderungen zu bewältigen. Bei der Digitalisierung bleibt ein zentrales Anliegen, den Schutz der Patientendaten weiter sicherzustellen. Hierauf müssen wir, wie die letzten Presseveröffentlichungen

zur Ärzteschaft zeigen, sicher unser Augenmerk legen. Zu den gesetzlichen Vorgaben stehen wir Ihnen als Fachhändler natürlich bei Bedarf zur Verfügung. Aber auch wir selber sind mit unseren Lieferanten gefragt, das QM mit Blick auf die Umsetzung der MDR sicherzustellen.

Wie Sie sehen, haben wir nicht nur bis zum Ende des Jahres jede Menge Arbeit zu bewältigen, auch im nächsten Jahr stehen große Aufgaben vor der Tür. Liebe Leserin, lieber Leser, es bleibt spannend, und wir wollen Ihnen auch in Zukunft eine spannende, interessante Lektüre in der DENTALZEITUNG bieten.

Mit den allerbesten Wünschen

Lutz Müller  
Präsident  
Bundesverband Dentalhandel e.V.